

Ressort: Finanzen

US-Börsen treten auf der Stelle: "Black Friday" enttäuscht

New York, 27.11.2015, 22:09 Uhr

GDN - Der Dow hat am Freitag im verkürzten Handel leicht nachgelassen. Zum Handelsende in New York wurde der Index mit 17.798,49 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,08 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Auch S&P 500 und Nasdaq traten auf der Stelle. Der "Black Friday" hatte die Erwartungen enttäuscht. Mittlerweile kaufen viele US-Amerikaner ihre Waren lieber im Internet, der Ansturm auf die Geschäfte blieb aus. Die meisten Einzelhandels-Aktien gaben dementsprechend nach. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagabend etwas schwächer. Ein Euro kostete 1,0596 US-Dollar (-0,09 Prozent). Anleger rechnen damit, dass am kommenden Donnerstag die Währungshüter die monatlichen Anleihenkäufe ausweiten und die Strafzinsen auf Einlagen bei den Notenbanken anheben werden. Der Goldpreis ließ ebenfalls deutlich nach, am Abend wurden für eine Feinunze 1.057,98 US-Dollar gezahlt (-1,41 Prozent). Das entspricht einem Preis von 32,10 Euro pro Gramm. Der Ölpreis sank ebenfalls deutlich: Ein Fass der Nordsee-Sorte Brent kostete am Freitagabend 44,88 US-Dollar (-1,59 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-63772/us-boersen-treten-auf-der-stelle-black-friday-enttaeuscht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619